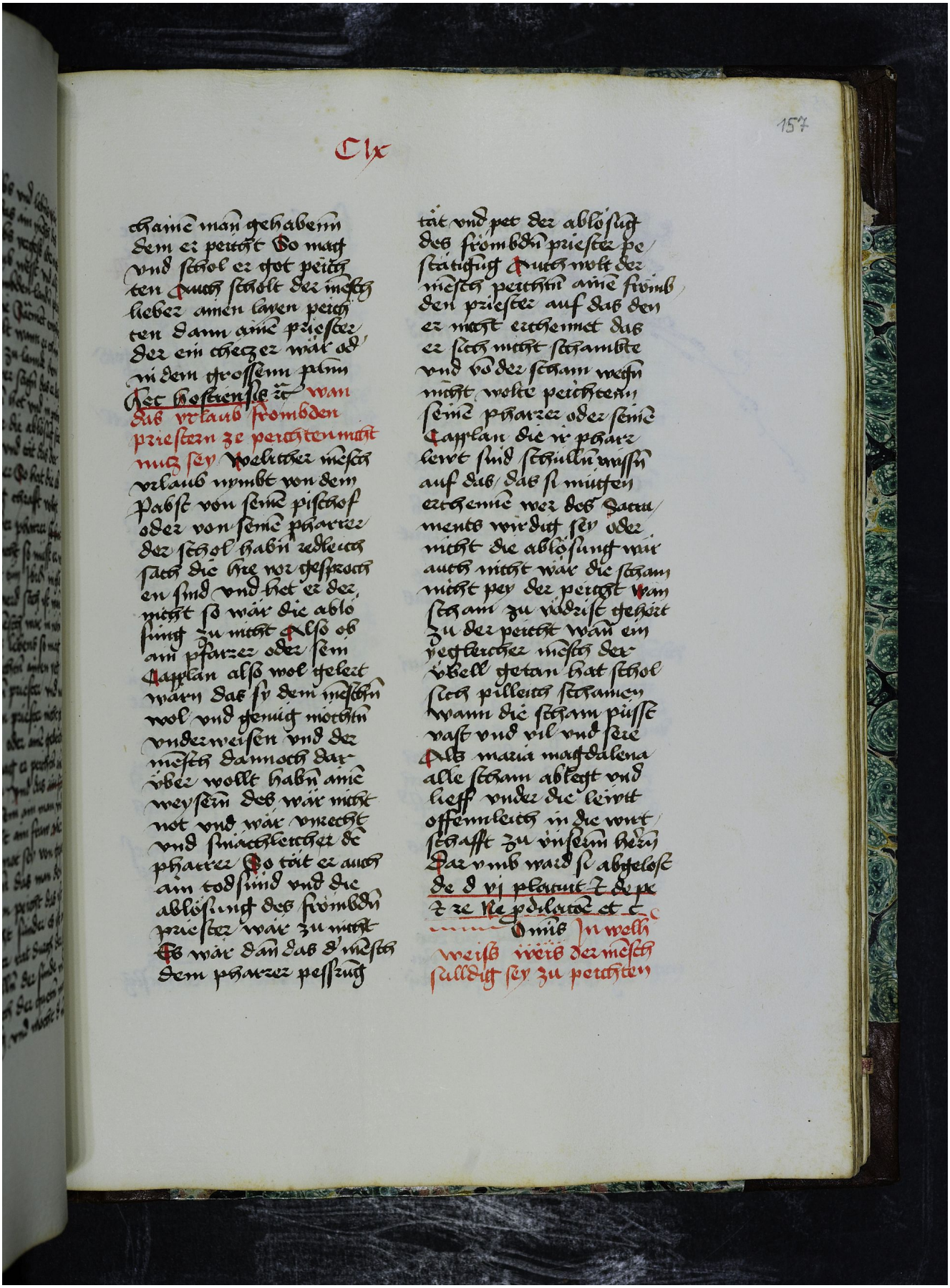
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Clx

chaine man gehabenn
dem ei peicht do mach
vnd schol ei got peich
ten Auch schölt der meß
lieber amen lawen peich
ten dann ainē priester
der ein chetzer wär od
er in dem grossem pann
Ret hosteriensis ꝛc

Wan das erlaub frombden
priestern ze perichten macht
mag sey

Welicher meßer
erlaub nymbt von dem
Pabst von seine pischof
oder von seine pfarrer
der schol habn zedeich
sach die ire ner gesprochen
en sind vnd tet er der
nicht so wär die ablo
sung zu nicht Also ob
ain pfarrer oder sein
Kapplan also wol gelert
wär das er dem meßern
wol vnd genug mocht
vnderweisen vnd der
meßer dannoch dar
über wollt habn ainē
weysen des wär nicht
not vnd wär vnrecht
vnd swiachlerlich de
pfarrer Do tät er auch
ain todsünd vnd die
ablösung des frombden
priester wär zu nicht
Es wär dann das d' meßer
dem pfarrer pessrung
tät vnd pet der ablösung
des frombden priester pe
stätigung Auch wolt der
meßer perichten ainē frömb
den priester auf das der
er nicht erchermet das
er sich nicht schamblte
vnd wo der scham mehr
nicht wolte perichten
seine pfarrer oder seine
Kapplan die in pfarr
lehen sind sündlich wessen
auf das das sy mitten
erchenne wer des Sacra
ments wirdig sey oder
nicht die ablösung wär
auch nicht wär die scham
nicht pey der pericht wan
scham zu widrist gehört
zu der pericht wan ein
pechlerischer meßer der
übell getan hat schol
sich pillich schamen
wann die scham püsse
vast vnd vil vnd sie
Als maria magdalena
alle scham ablegt vnd
lieff vnder die leivt
offenlich in die wirt
schafft zu ainem hern
Darumb wird sy abgelose
de d vj plaurut t de pe
t ze sie pdicatd et c

Omis In welch
weiss wers der meßer
sulldig sey zu perichten